KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweighofen
AGS-Schlüssel: 33702072

Stichtag: 31.05.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 590

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 35

Einwohner gesamt: 625

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	292	49,492	298	50,508	590	100
davon Ausländer	12	38,71	19	61,29	31	5,254
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	51,429	17	48,571	35	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**310**	**49,6**	**315**	**50,4**	**625**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	3,729	19	3,22	41	6,949
10-19 Jahre	26	4,407	26	4,407	52	8,814
20-29 Jahre	14	2,373	26	4,407	40	6,78
30-39 Jahre	26	4,407	31	5,254	57	9,661
40-49 Jahre	34	5,763	36	6,102	70	11,864
50-59 Jahre	63	10,678	60	10,169	123	20,847
60-69 Jahre	53	8,983	53	8,983	106	17,966
70-79 Jahre	35	5,932	28	4,746	63	10,678
80-89 Jahre	16	2,712	18	3,051	34	5,763
90-99 Jahre	3	0,508	1	0,169	4	0,678
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**292**	**49,492**	**298**	**50,508**	**590**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	9	1,525	8	1,356	17	2,881
3-5 Jahre	7	1,186	4	0,678	11	1,864
6-15 Jahre	20	3,39	25	4,237	45	7,627
16-17 Jahre	8	1,356	3	0,508	11	1,864
18-20 Jahre	6	1,017	6	1,017	12	2,034
gesamt	**50**	**8,475**	**46**	**7,797**	**96**	**16,271**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,678	1	0,169	5	0,847
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,339	1	0,169	3	0,508
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,339	2	0,339	4	0,678
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,169	3	0,508	4	0,678
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,508	4	0,678	7	1,186
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	4	0,678	0	0	4	0,678
gesamt	**16**	**2,712**	**11**	**1,864**	**27**	**4,576**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	42	7,119	65	11,017	107	18,136
römisch-katholisch	168	28,475	158	26,78	326	55,254
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,169	2	0,339	3	0,508
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,847	2	0,339	7	1,186
ohne Angabe, gemeinschaftslos	76	12,881	70	11,864	146	24,746
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,169	1	0,169
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**292**	**49,492**	**298**	**50,508**	**590**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	102	17,288	86	14,576	188	31,864
verheiratet	162	27,458	159	26,949	321	54,407
verwitwert	7	1,186	21	3,559	28	4,746
geschieden	21	3,559	27	4,576	48	8,136
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	5	0,847	5	0,847
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**292**	**49,492**	**298**	**50,508**	**590**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.